

# DE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

D 8877 NR. 51 JAHRGANG 26

DT. ZENTRALBIBLIOTHEK TEAM 5.1/2S  
GLEUELER STR. 60 50931 KOELN

041441

2.542 19

52.700



## Ein Hörsturz ist immer ein Eilfall

Wird ein Hörsturz diagnostiziert, sollte unverzüglich eine Behandlung eingeleitet werden. Standardtherapie sind Hämodilution und Kortikoide.

**MEDIZIN 12**



## Börsengang trotz drohender Verluste

Die Nabelschnurblutbank Vita 34 will an die Börse. Der Emissionserlös soll dazu dienen, in Zukunft verstärkte Werbemaßnahmen zu finanzieren.

**WIRTSCHAFT 15**

## Die Finger verhaken – das übertrifft den Wunsch nach Nikotin

... und isometrisches Training sollen bei Tabakentwöhnung helfen

...mal flott um  
...oder ein paar  
...en im Büro –  
...Bewegung lässt  
...ach einer Ziga-  
...l unterdrücken.

...rze körperliche  
...ähnlichen oder  
...ie ein Nikotin-  
...aupten zumin-  
...ischer aufgrund  
...e von zwölf Stu-  
...tiven oder seit  
...n Rauchern.

...n Studienergeb-  
...hon ein flotter  
...eineinhalb Kilo-



Forscher raten zu solchen  
Übungen, um den  
Zigarettenkonsum  
einzuschränken.

Foto: do

Zigarette um 50 Minuten hinaus-  
zuzögern. Was aber, wenn man

Stunden abstinent waren, fünf Mi-  
nuten lang solche Übungen. Im

## Höherer Beitrag für die Pflege unverzichtbar?

BERLIN (ddp). Auf die Arbeitnehmer kommen im Zuge der Pflege-reform möglicherweise höhere Beiträge zu. Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt (SPD) machte in der ZDF-Sendung „Maybritt Illner“ deutlich, dass eine Ausweitung von Leistungen mit dem jetzigen Beitragssatz von 1,7 Prozent nicht zu bezahlen ist. Ihr Ministerium stellte inzwischen klar, dass Schmidt keine Beitragssatzerhöhung gefordert habe. Sie habe lediglich für Ehrlichkeit in der Pflegedebatte plädiert. Schmidt kündigte die Verabschiedung der Pflegereform noch in diesem Jahr an. **Siehe auch Seite 5**